

Die Wünschelrute

Autor(en): **Jank, Milana**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **12 (1936)**

Heft 48

PDF erstellt am: **25.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-757236>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die Wünschelrute

Von Milana Jank

Das Bachergebirge, der südöstlichste Ausläufer der Norischen Alpen, ist, wie schon sein Name sagt, reich an Wasseradern und Quellen, die nicht erschlossen sind, weil man sie nicht braucht. Aber immer hiess es auch, daß sich an den Abhängen und in den Tälern reiche Erzlager befinden müßten. Solche Gerüchte waren dem Münchner Wünschelrutengänger Dr. Moisl zu Ohren gekommen; eines Frühsommertages machte er sich also auf, um sein und seiner Rute Glück im Bachergebirge zu versuchen.

Den Bauern dort ging es nicht schlecht. Sie haben ihre Höfe am Rücken der Vorberge, die dem bayrischen Vor-alpengebiet ähneln, und der Boden, der, wie gesagt, sehr wasserreich ist, liefert ihnen an Frucht und Korn, was sie brauchen, ernährt ihren stattlichen Viehbestand und erhält sie und ihre zahlreichen Familien in einer gediegenen Wohlhabenheit.

Diese Bacherbauern sind teils slowenisch, teils deutsch. Man trifft da gute Deutsche mit slowenischen und Slowenen mit deutschen Namen. Sie sind meist heiter und beschwingt, glauben an vieles und zweifeln an vielem und sind stolz auf ihr Land und ihren Besitz.

Den Dr. Moisl nahmen sie gut auf. Für sein Vorhaben, Erzlager in ihrem Boden ausfindig zu machen, zeigten sie großes Interesse, ohne das rechte Vertrauen auf einen Erfolg zu haben. Aber der Mann selbst gefiel ihnen sehr gut. Dr. Moisl war ein Mann mit unendlich langen und dünnen Beinen und einem ausgezehnten Kopf, in dem die Augen in tiefen Höhlen lagen und aus dem eine Nase in die Luft stach wie ein Habichtsdornel.

Einer von den Bauern, auf dessen Grund und Boden er die ersten Versuche mit seiner Wünschelrute anstellte, hatte ihm den Spitznamen «Das Stordchen» gegeben, und dieser Name lief ihm voraus und hinter ihm her in alle Bauernhöfe, wo er haltmachte. Er trank nicht und aß wenig, denn er war magenleidend. Und die Bauern glaubten gern, daß ein krank sein müsse, der sein Leben lang hinter den verborgenen Schätzen der Erde her sei. Ihr Mitgefühl mit dem enthaltsamen Mann hatte einen Stich ins Komische.

Der Dr. Moisl hatte in diesem Sommer kein leichtes Leben. Alle Augenblicke schlug sein gegabelter Ast von einem Haselnußstrauch, der die Wünschelrute darstellte, aus, und das war für den, der ihn fest in beiden Händen halten mußte, auf die Dauer ziemlich anstrengend. Ueberall, wo Dr. Moisl ging und stand, war Wasser und brachte die Wünschelrute in Bewegung. Moisl aber erkannte, oder glaubte an dem Ausschlag der Rute zu erkennen, ob sie auf Wasser oder Erz hindeutete. Er war schon recht müde und verbraucht, bis eines Tages der Haselnußast geradezu einen Hupfer in der Luft tat und Dr. Moisl endlich die Diagnose stellen konnte: «Hier sind Erzlager!»

Das war auf dem Besitz des Kovac-Bauern, der in eigener Person dem großen Ereignis beiwohnte und vor Freude einen Luftsprung getan hätte, wenn er nicht im nächsten Moment den ohnmächtig umsinkenden Dr. Moisl in seinen Armen hätte auffangen müssen. Der Kovac-Bauer lud sich den Gelehrten samt seiner Wün-

schelrute und seinem Rucksack auf die Achsel und trug ihn heim in den Bauernhof, wo er ihn, der sich vor Schmerzen wand, sogleich ins Bett schickte.

Als Dr. Moisl wieder zu sich kam, sagte ihm der Bauer kurz und bündig: «Du hast bei mir Erz gefunden, aber ich habe auch etwas bei dir gefunden, nämlich, daß du zuviel Magensäure hast. Und die werde ich dir jetzt ohne Wünschelrute vertreiben.» Damit ging er zu einem Wandschränken, holte einen Lederbeutel mit Knaster heraus und steckte dem wehrlosen Dr. Moisl eine tüchtige Brise davon in den Mund. «Das ist getrocknete Enzianwurzel, Doktor, kau das Zeug, das wird dich gesund machen.»

Vierzehn Tage blieb der Moisl im Bett, immer wieder von Schmerzen im Magen gepeinigt, aber ebenso von der Sorge, wie er das Erzvorkommen zutage fördern könne, um mit dem Kovac-Bauern ins Geschäft zu kommen. Der fütterte seinen Gast mit der getrockneten Enzianwurzel, bis kein Krümelchen mehr im Lederbeutel war. Die Schmerzen ließen denn auch nach. Der Dr. Moisl konnte wieder aufstehen, bekam Appetit und sogar Lust auf ein Stampler Enzianschnaps, der freilich bedeutend besser schmeckte als dieses gräuliche, bittere Pulver von der Wurzel. Der Kovac-Bauer war stolz auf seinen Heilerfolg, tätschelte dem dünnen Moisl den Rücken und sagte: «Ich hab dich jetzt gesund gemacht, Münchner Doktor, und jetzt machst du mich reich. Wer reich ist, der ist gesund. Und wer gesund ist, der ist reich. Alsdann sind wir quitt miteinander, und morgen fangen wir an zu graben.»

Der Kovac-Bauer hatte schon für die notwendigen Arbeitskräfte und für die richtigen Hauen und Spaten gesorgt. Dr. Moisl sagte, man brauche ja nicht sehr tief zu graben, denn es könne sich vorläufig nur darum handeln, einen Zentner oder zwei erzhaltige Erde aus dem Boden zu holen, den er in München untersuchen werde, um die Quantität und Qualität des Erzvorkommens festzustellen.

Am nächsten Morgen in aller Frühe begann also die Arbeit: zehn Mann arbeiteten im Schweiß ihres Angesichtes, der Kovac-Bauer allen voran, und sogar das wie-

Mein Aluminium scheint jeden Tag neuer zu sein!

Sehr einfach, ich brauche die...

JEX TAMPONS
DAS PAKET VON 4 GROSSEN
BALLEN : 0.65

es gibt nichts Besseres!

Barthez & Cie., Fleurier

Das Alte schätzen!
Hundertjährige Erfahrung garantiert die Qualität der Weber-Stumpen!

LIGA-SPECIAL
ein Genuß

Fr. 1.-

Weber Söhne A.G.
Cigarrenfabriken Menziken (Aargau)

mann reklame

Das Trio sieht man hier am Büffet sitzen und sich in wildem Meinungsstreit erhitzen.
Charles: «Nüt als Räge, Näbel — nundefahne!»
Bob: «Jä — wo schläft ich jetz die Latte ane?»
Der Bünzli lächelt: «Das isch doch nüt schwer — Göhnd nach Arosa 1800 Meter über Meer!»

*Bünzli, der alte Skiläufer, verbringt seine Winter-sport-Ferien immer auf 1800 m Höhe, besonders zu Weihnachten. Denn er weiß, daß nur die Höhe Schnee garantiert und daß im Regen und Nebel auch der beste Skiläufer nur — fluchen kann.

AROSA 1800 m

Die reduzierten Minimal-Pensionspreise:

Schweizerhof	Fr. 10.—	Alpensonne	Fr. 13.50	Altein	Fr. 15.50
Bahnhof	11.—	Bellevue	13.50	Arosa-Kulm	16.—
Gentiana	11.—	Post- und Sporthotel	13.50	Excelsior	16.—
Furka	11.50	Des Alpes	14.50	Grand Hotel Tschuggen	16.—
Belvédère-Tanneck	12.50	Seehof	14.50	Hof Maran	16.—
Merkur	12.50	Berghotel Prätschli	15.—	Neues Waldhorn	16.—
Suvretta	12.50	Schweizer Ski-Schule unter Leitung von J. Dahinden			

der zu Kräften gekommene «Storchenbein» ließ es sich nicht nehmen, die Spitzhacke zu schwingen. Ein Krug mit Enzianschnaps ging in der Reihe herum, damit die Schatzgräberei Schwung bekam und einen Vorgeschmack von künftiger Reichtum.

Und siehe da, es dauerte nicht lange, da stießen die Schatzgräber nicht bloß auf erzhaltige Erde, sondern sogar auf klingendes Erz. Der Dr. Moisl stand da auf seinen hohen Beinen und traute seinen Augen nicht. Denn es kamen nach und nach zum Vorschein: fünf Schmiedehämmer, zwei Amböse, Schürhaken und Zangen in unterschiedlicher Größe und auch zwei gar nicht kleine unbearbeitete Eisenstücke.

Der Kovac-Bauer und der Dr. Moisl schauten sich an und schüttelten ihre Köpfe. Was war das? Sie kannten sich nicht aus. Da trat von den Arbeitern einer an sie heran, ein uraltes Männchen, der Altknecht vom Kovac-Hof, und klärte sie auf: er wisse vom Vater und Vatersvater her, daß die Kovac-Bauern früher die besten Schmiede weit und breit gewesen seien, Waffen- und Werkzeugschmiede und für Hufeisen dazu, und da habe wohl einer einmal, wahrscheinlich in böser Kriegszeit, Haus und Hof verlassen müssen und vorher sein Handwerkzeug und seinen Vorrat an ungeschmiedetem Eisen vergraben. Warum und wieso er's dann nicht wieder ausgegraben habe, das wisse nur der liebe Gott...

Da tat der Kovac-Bauer einen fürchterlichen Fluch, und dem Dr. Moisl wurde es schwarz vor den Augen. Aber sie suchten und fanden rasch Zuflucht bei dem noch nicht ganz geleerten Enziankrug und spülten ihren Aeger und ihre Enttäuschung hinunter. Und jetzt erst wußte der Bauer, warum sein Hof Kovac-Hof hieß, denn Kovac heißt Schmied!

Als der Dr. Moisl am nächsten Tage seine Wunschelrute einpackte, um abzureisen, sagte er dem Kovac-Bauern zum Abschied: «Mit dem Reichtum ist es also nichts, Bauer, aber ich bin gesund und du bist nicht krank geworden bei der Sache.» Der Kovac-Bauer gab ihm die Hand und drehte ihm gleich den Rücken. Was er dabei vor sich hinnermelte, war slowenisch. Hätte der Dr. Moisl den Fluch verstanden, wäre er vielleicht auf der Stelle wieder krank geworden...

Fortschritte der Medizin

Die Heilkunde hat zahlreiche Fortschritte zu verzeichnen. Ein kleiner Staubsauger dient zur Entfernung der Beläge bei Diphtherie. Der Kehlkopfschnitt bei Erstikungsgefahr diphtheriekranker Kinder wird dadurch häufig vermieden. — Bei perniziöser Anämie hilft bekanntlich Leber gegen den früher unvermeidlichen tödlichen Ausgang der Krankheit. Die Kranken können aber nicht so viel rohe Leber essen, wie notwendig ist. Jetzt spritzt man einen Extrakt ins Blut, der in 2 cm den Wirkungsstoff von 5000 g Frischleber enthält. «Blutern» verabfolgt man Eierextraktpräparate und hat damit gute Erfolge erzielt. Neuerdings gewinnt nach den Technischen Blättern dann für die Behandlung Zuckerkranker ein aus Sojamehl hergestelltes Wasserbrot mit einem Wassergehalt von 65 Prozent, das in verschlossenen Blechbüchsen in die Hand des Verbrauchers gelangt, steigendes Interesse. Daß sich Imker schon immer von Bienen absichtlich stechen lassen beim Vorliegen von Rheumatismus, wurde früher viel belächelt. Heute weiß man, daß Bienengift wirklich ein Heilmittel gegen Rheumatismus darstellt, und aus dem systematischen gesammelten Bienengift stellt man Salben her, die in der Rheumabehandlung ausgezeichnete Dienste leisten. Daß man künstliche Vitamine synthetisch aufbaut, dürfte in der Allgemeinheit noch wenig bekannt sein. Das künstliche Vitamin C, die sogenannte Ascorbinsäure, leistet bei der Behandlung der Frühjahrsmüdigkeit, Blutarmut, Neigung zu Katarrhen, Darmvergiftung gute Dienste. Aus den Blättern des bekannten Olanders gewinnt man heute ein Herzmittel, dem volle Digitaliswirkung zu-

kommt in Gestalt eines chemisch einheitlichen Körpers, der hochwirksam, jahrelang haltbar und leicht resorbierbar ist. (Folinerin.) Die spinale Kinderlähmung, die in den letzten Jahren im Spätsommer in unseren Breiten graden recht häufig auftritt und bei deren Behandlung bisher alle Mittel versagt haben, geht man heute erfolgreich durch Behandlung mit sogenanntem Rekonvaleszentenenserum an, das aus dem Blut von Menschen gewonnen wird, die bereits die spinale Kinderlähmung überstanden haben. Daß das Malariaheilmittel Chinin in kleinen Dosen 0,05 g täglich morgens eingenommen ein ausgezeichnetes Vorbeugungsmittel gegen Grippe darstellt, mag hier erwähnt sein. Daß man die Basedowsche Krankheit heute durch innerliche Zufuhr von Boraxlösung, die während der Mahlzeit eingenommen wird, zu behandeln versucht, verdient Erwähnung. Die Behandlung schlecht heilender Wunden, Knochenentzündungen durch gasförmiges Ozon, stellt ein Novum dar und scheint sehr gute Erfolge zu haben, wie auf dem Chirurgenkongreß 1935 mitgeteilt wurde. Verbrennungen heilen bekanntlich, besonders wenn sie ausgedehnter Art sind, besonders schwer ab, und es ist erfreulich, daß man heute durch Anwendung von Verbandsmaterial und Salben, die Silber und Mangan enthalten, eine gute Reinigung der Wunden, Neubildung der Haut und ideale Narbenbildungen selbst bei sehr ausgedehnten Verbrennungen erzielen kann. Uebermäßig örtliche Schweißabsonderungen behandelt man heute durch Pinselung mit einer 20prozentigen Ammoniumchloridlösung (Salmiak). G.



Jetzt, Liebling, haben wir beide GLEICH SCHÖNES BLONDES HAAR!

Neue Shampoo-Kur verbirgt das Hochdunkeln heilblonden Haars — macht MATTES, BRÄUNLICH-BLONDES HAAR 2-4 SCHATTIERUNGEN HELLER

Einmal hatte sie ebenso schönes — wunderbar natürliches, gold-blondes Haar wie ihre bewunderte kleine Tochter. Aber wie jedes Blondhaar, das vernachlässigt wird, wurde es dunkel, bräunlich und stumpf — sie sah auf einmal viel älter aus als sie wirklich war. Eines Tages erzählte man ihr von Nurlbond, der fabelhaften Shampoo-Kur, extra hergestellt zur Behandlung naturblonden Haars. Schon nach der ersten Wäsche wurde ihr Haar nicht nur einige Schattierungen heller, sondern auch seidenweich, und bald erhielt es die bezaubernde goldblonde Farbe und die faszinierende Schönheit ihrer Kindheit zurück. Auch für das zarte Blondhaar Ihrer Tochter können Sie sich nichts Besseres als Nurlbond wünschen — es wird es für immer strahlend blond, seidenweich und gesund erhalten. Nurlbond, frei von schädlichen Bleichmitteln, macht die Dauerwelle haltbarer. All' Ihre «Ex-Blondinen» besorgt noch heute ein Paket Nurlbond und gibt Euren Haar die herrliche, jugendliche, blonde Farbe zurück.

NUR-BLOND DAS SPEZIELLE SHAMPOO FÜR BLONDINEN

ScherkTaps

Dasjenige, gepflegte Hände!

Waschen Sie sich einmal mit Scherk Moos-Seife, nach 10 Minuten bemerken Sie, daß der feine Duft an Ihren Händen haften geblieben ist. Legen Sie die Seife zwischen Ihre Wäsche, dann duftet der ganze Schrank. Stück 1,75

Mystikum Puder

der berühmte Scherk Puder. 1,25, 2,00, 3,00

Und für ihn?

Bringen Sie ihm einmal eine Flasche Tarr mit. Tarr verwandelt die tägliche Tortur des Rasierens in ein Vergnügen. Das Brennen und Spannen hört sofort auf. Bakterien werden wirksam abgetötet und die Haut wird völlig weich und glatt. Flaschen zu 1,50, 2,25, 4,00, 7,50



Scherk Gesichtswasser

Wird durchgänglich säubernd erquickend erfrischt, läßt die Anwendung im Bückchen.

Scherk

Das schöne Gesicht

SCHERK
Schweizer Erzeugnis

Lesen Sie das kleine Büchlein an der Scherk Gesichtswasser Flasche. Sie werden sehen: Nur gründlich gesäuberte Haut wirkt frisch und jung und bekommt den anziehenden Reiz gesunder Schönheit. Und Scherk Gesichtswasser säubert die Haut restlos und macht das Gesicht straff, zart und rosig • Taschenflasche 1,60, Flaschen zu 2,50, 4,25 und größere • Wer 30 cts. Porto an Arnold Weyermann jun., Zürich 24, schickt, bekommt eine Probe. Aber bitte Adresse deutlich schreiben.

Ein Buch gibt Auskunft

Denken Sie auch an die hygienische Scherk Gesichtswatte!

Angehörigen und Freunden im Ausland ist die «Zürcher Illustrierte» jede Woche ein neuer Gruß aus der Heimat. Bitte, machen Sie ihnen diese Freude. Auslandspreise: Jährl. Fr. 16,70 bzw. Fr. 19,80, halbj. Fr. 8,65 bzw. Fr. 10,20, viertelj. Fr. 4,50 bzw. Fr. 5,25



Sie rauchen besser

12 gute PARISIENNES

zu **40 Rp.**

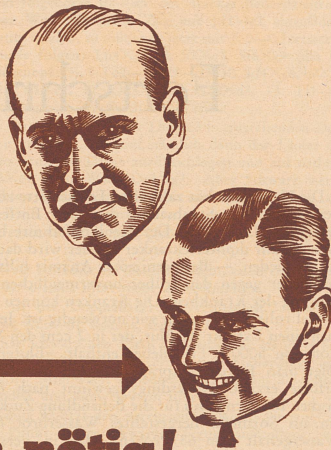
als 20 Cigaretten die Sie nicht befriedigen

Verlangen Sie die neue 12 St. Packung 40 Rp.

J. Burrus

**Nicht
nur Sie
Sondern
auch Sie**

haben Silvikrin nötig!



Seien Sie nicht zu stolz auf Ihren schönen Haarwuchs, denn auch Sie werden beim Frisieren des Morgens schon bemerkt haben, daß Haare in Kamm und Bürste verbleiben. Wer weiß, wie bald auch Sie mit Sorge das stets schütterer werden Ihres Haarwalses beobachten.

Wenn Sie die Pflege Ihres Haares vernachlässigen oder sich damit begnügen, irgend eine parfümierte Lotion zu verwenden, dann dürfen Sie sich nicht wundern, wenn Sie Haare im Kamm und Schuppen auf Ihren Kleidern finden. Dies ist dann die unausbleibliche Folge der Vernachlässigung Ihres Haares oder einer falschen Haarpflege.

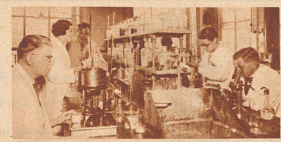
Die Kopfhaut, die viel empfindlicher ist als die Haut des Körpers, verlangt eine besonders sorgsame Behandlung.

Diese Pflege ist nur mit einer Haar-Lotion möglich, welche die fehlenden Haarbau-

stoffe ersetzt, die haarbildenden Gewebe nährt und anregt, ohne sie zu reizen, und die Nerven der Kopfhaut belebt und erfrischt. Glauben Sie ja nicht, daß die Haare im Kamm und die Schuppen auf den Kleidern zufällig oder vorübergehend sind. Die Natur, die den kranken Zahn durch Schmerzen anzeigt, warnt durch das Auftreten von Schuppen und Haarausfall jenen, dessen haarbildende Organe eine Störung erlitten.

Und es ist so einfach, diese Störungen zu beseitigen und ihnen vorzubeugen.

Mit Silvikrin-Haar-Fluid gibt Ihnen die



Wissenschaft eine Haar-Lotion für die tägliche Haarpflege in die Hand, deren ungeheuer wohltätige Wirkung auf Kopfhaut, Haar und Haarwurzeln durch nichts erreicht oder übertroffen werden kann.

Silvikrin-Haar-Fluid enthält Neo-Silvikrin, die konzentrierte natürliche Haarnahrung.

Neo-Silvikrin ist das geniale Ergebnis der wissenschaftlichen Arbeiten und Untersuchungen des berühmten Naturwissenschaftlers Sir Frederic Hopkins, Nobelpreisträger und Präsident der Royal Society, des Biologen Dr. Weidner und seines Mitarbeiters, des Chemikers und Gelehrten Dr. Ziegler.

Die Anwendung von Silvikrin-Haar-Fluid ist besonders angenehm und sehr einfach: Kopfhaut und Haar befeuchten und leicht einmassieren. Es ist diskret parfümiert. Es erfrischt und belebt die Kopfhaut und deren Nerven.

Was benötige ich?



Silvikrin Haar Fluid
Die tägliche Anwendung erhält den Haarboden gesund und fruchtbar, belebt die haarbildenden Gewebe, fördert den Haarwuchs und bringt die natürliche Schönheit des Haares voll zur Geltung.

Verhütet und beseitigt Schuppen und Haarausfall, sowie Störungen im Haarwuchs.
Verlangen Sie für die tägliche Haarpflege:

Silvikrin Haar Fluid
Kleine Flasche Fr. 2.60
Flasche für 2 Monate Fr. 5.20

Neo-Silvikrin
Das einzige Präparat, welches durch äußerliche Zufuhr organischer Haarnahrung die haarbildenden Gewebe kräftigt und wirksam ernährt und zu neuem gesunden Haarwuchs bringt.

In ersten Fällen von Haarausfall, hartnäckigen Schuppen, schütterem Haar und drohender Kahlheit.

Verlangen Sie für den Haarwuchs die konzentrierte Haarnahrung:
Neo-Silvikrin
Die Flasche für 1 Monat Fr. 7.20
Mit 1 Flasche Haar Fluid Fr. 9.20



Silvikrin ist in der ganzen Welt erhältlich; es wird nach schweizer, und holländischen Patenten in der Schweiz hergestellt.

Verlangen Sie das interessante Büchlein „Das Geheimnis des Haarwuchses“. Es ist von einem hervorragenden Fachmann geschrieben und enthält eine Fülle nützlicher Ratschläge für Pflege und Erhaltung des Haares. Schreiben Sie noch heute darum. Sie erhalten es gratis und franko.

Silvikrin-Laboratorium Romanshorn
Pharmazeutische Fabrik Max Zeller Söhne
Erhältlich in allen einschlägigen Geschäften



Silvikrin
Die natürliche Haarnahrung bringt sofort Erfolg!

Zestsetzgarntur

72 Teile, total Fr. 119.-

erstklassige 100er Versilberung, 25 Jahre Fabrikgarantie. Wir verbürgen jedem Kunden frohe Zufriedenheit.

Al. Steernagel Silber- und Metallwarenfabrik Schaffhausen

16 verschiedene Modelle. Verlangen Sie Muster.



Verantwortlichkeitsmarke: **Steernagel**

Wer an Zerrüttung

des Nervensystems mit Funktionsstörungen, Schwinden der besten Kräfte, nervösen Erschöpfungszuständen, Nervenzerrüttung und Begleiterscheinung, wie Schlaflosigkeit, nervös. Ueberreizungen, Folgen nervenruinierender Exzesse und Leidenschaften leidet, schicke sein Wasser (Urin) mit Krankheitsbeschreibung an das **Medizin- und Naturheilmittel Institut Niederrhein** (Ziegelbrücke). Gegründet 1903.
Institutarzt: Dr. J. Fuchs.

Omega empfiehlt Ihnen dieses neue Modell für

Damen



514 Staybrite-Stahl Fr. 90.-
570 Gold 18 Kt. Fr. 168.-
Andere Modelle in Staybrite-Stahl ab Fr. 75.-
in Gold 18 Kt. ab Fr. 137.-

Eine Auswahl formschöner und preiswürdiger Neuschöpfungen ist bei den Omega-Vertretern erhältlich.

Omega die Uhr mit dem Weltrekord der Präzision seit 1933

2 Mal Zeitmesser an den Olympischen Spielen in Los Angeles 1932 u. Berlin 1936.

Bevorzugen Sie eine

OMEGA

DIE UHR FÜR'S LEBEN

ERHÄLTlich BEI DEN OMEGA VERTRETERn